

ZA Praxis V. Gerber
Dr.-Vits.-Str. 11
63906 Erlenbach am Main
Tel. 09372-5106
E-Mail: zahnarztpraxis.gerber@t-online.de

Verhalten nach einer Zahnentfernung

Jede Zahnentfernung ist ein kleiner operativer Eingriff. Die dabei entstehende Wunde heilt meist schnell und ohne Komplikationen. Dennoch kann man nicht mit Sicherheit ausschließen, dass es nicht hin und wieder zu Beschwerden kommt und dass noch eine Nachbehandlung erfolgen muss.

Wir haben für Sie einige Tipps zusammengestellt, damit Sie Beschwerden vermeiden können.

- In den ersten Stunden nach der Zahnentfernung kann die Verkehrstüchtigkeit eingeschränkt sein.
- Die Wunde wird von einem Blutpfropf verschlossen. Dieser ist sehr wichtig. Er verschließt die Wunde und hat praktisch die gleiche Funktion wie der Schorf auf einer Hautwunde. Spülen Sie nicht, damit der Wundschorf nicht weggespült wird. Das gilt auf jeden Fall für den Tag der Zahnentfernung. Danach können die Zähne wieder geputzt werden. Der Wundbereich sollte jedoch noch nicht mit der Zahnbürste in Berührung kommen. Er darf erst nur mit lauwarmen Wasser gespült werden – am besten nach den Mahlzeiten.
- Die Wunde bitte nicht mit den Fingern berühren und nicht mit der Zunge an der Wunde spielen oder saugen.
- Wenn Sie einen Tupfer erhalten haben, beißen Sie bitte **eine Stunde** darauf.
- Schwere körperliche Arbeit und Sport sollten Sie vermeiden, denn dies kann zu Nachblutungen führen.
- Essen Sie bitte erst wenn die Betäubung nachgelassen hat, danach können Sie normale Kost zu sich nehmen – Sie sollten die Wunde aber beim Kauen schonen.
- Selbst wenn es schwer fällt -> **24 Stunden** lang nach der Zahnentfernung sollten Sie auf diese Genüsse verzichten: **Alkohol, Kaffee, Tee und Nikotin**
- Schmerzen nach der Behandlung sind kein Grund zur Beunruhigung. In der Regel können diese mit einer Schmerztablette gelindert werden. Halten diese Schmerzen jedoch mehrere Tage an, wenden Sie sich bitte an uns.
- Schwellungen sind nichts ungewöhnliches, diese können verhindert werden, in dem man nach dem Eingriff kalte Umschläge macht oder die Wange über der Wunde mit einem Eisbeutel kühlt. Wärme sollte vermieden werden.
- Bei erhöhter Temperatur melden Sie sich bitte bei uns in der Praxis.
- Blutungen in geringer Form kommen nach der Zahnentfernung in geringem Umfang immer wieder vor und sind in der Regel ungefährlich.
Bei anhaltenden Blutungen sollten Sie folgendes tun:
 - Kurz aber gründlich mit Wasser spülen
 - Beißen Sie für 30 Minuten auf ein Stofftaschentuch – falls notwendig wiederholen
 - Kopf hoch lagern – nicht flach liegen
 - Hört die Blutung nicht auf, dann melden Sie sich unverzüglich in der Praxis oder beim diensthabenden Notdienst

Bei weiteren Fragen melden Sie sich gerne in der Praxis
und bei Notfällen außerhalb der Sprechzeiten bei dem zuständigen Notdienst.